

Die Chinesen sind nicht... (Aus den London News...)

Die durch die letzte Ueberlandfahrt eingetretene Nachrichten aus China betreffen, das die Infanterien noch immer liegen sind. Die Regierung zu Peking hat kein Wort mehr, die Lebensmittel fangen an auszugehen, da diejenigen welche, aus welchem die Hauptstadt sich bisher versorgte, in den Händen der Rebellen sind; die Kaiserlichen haben wiederum einen vergeblichen Versuch zur Wiedereroberung von Ams gemacht und aus Allem, was man über die Notwendigkeit und Wichtigkeit der kaiserlichen Truppen hört, geht hervor, daß es mit der Mandchuh-Dynastie nach All dem, so lauten die Nachrichten.

Um die Tragweite der Bewegung zu würdigen, die gegenwärtig die Zustände des Chinesenreiches umfassen droht, ist es notwendig, daß man sich die politischen und gesellschaftlichen Eigenheiten dieses merkwürdigen Volkes vergegenwärtige. Wir müssen annehmen, in ihnen weiter nicht zu sehen als fürchterliche Jochträger oder humpelnde Klumpfüße; keine die Idee, Fächer, Fächerchen und Seide producierten, allerlei Schnurspinnereien aus Eisenblech zu schmieden, Papierdrachen oder seltsame Röhren und Schießpulver, Porzellanfiguren und Gips-Schalen zu machen. Wir müssen begreifen, daß nicht die fähmlichen 200 Millionen Chinesen behändig auf Booten oder in Hundeschiffen aus Vantamstadt wohnen, daß sie nicht die Zugeländer und Watten verspielen, die fremden reichthümliche Barbaren nennen, in 2 Tage mit dem Eisenbüren von Meer aus Fingerringen und der Nachtzeit in Papierlaternen Illuminationen oder Concerten unterhalten. Ohne Zweifel, hat eine große Anzahl von ihnen alle dies, aber wir dürfen uns nicht verhehlen, daß sie, in ihrer Gesamtheit als Volk dem noch bedeutend mehr gebraucht werden.

Die Chinesen sind, namentlich im Hinblick auf ihre Vergangenheit, ein großes Volk im eigentlichen Sinne des Wortes. Aus England noch ein Gemisch von Wäldern und Mooslagen war, war China mit Städten und Dörfern unter vollständig grosser Staatsverwaltung und Communal-Verwaltung bedeckt. Als die alten Weissen sich in Heile ließen und in geschichteten Bevölkerung wohnen, gingen die Chinesen in feindlichen Gewandern und wohnten in Palästen. — Als noch viele europäische Götter nicht erstarkt waren, war China von Canalen durchkreuzt, auf deren Rindern und Boaren von den Gewässern des großen Meeres bis zu den Ländern jenseits der großen Meere gesegelt wurden. Während die westlichen Völker noch an Jochreiter glaubten und die römischen Augen in den Eingeweiden der Löwen die Geschichte der Menschheit zu schreiben suchten, findeten die Chinesen Astronomie und berechneten den Kreislauf der Erde und Weltmeer. Als in Europa Nördlich auf den Mönchen lesen konnte, wurde in Peking täglich neu erschienene Bücher durch Maureranschläge angezeigt, Doktoratgrad an den Edlen angelegt und Studien aufgeführt, deren Ergebnisse die reichlichsten Werke Europas in tiefen Schätzen stellen, denn viele davon wurden nicht durch Handel hinterrücken, sondern mehr als hunderte Jahre lang unter beständigem Zulauf geblieben. Als der ganze englische Handel noch im Austausch von etwas Zinn an die Provinz bestand, verzögerten die Chinesen ganz Indien mit Silberarbeiten, hatten sie die Buchdruckerkunst, Schießpulver, den Kompass und — Papiergeld erfunden. — Diejenigen, welche die Staatsverwaltung der Chinesen studiert haben, erklären, daß sie Theorie (aber freilich auch nur in der Theorie) der Vollkommenheit so nahe, wie wir immer möglich komme. Bis in die kleinste Einzelheiten und Vollständigkeit des häuslichen Lebens daran das Land — nicht durch eine Diktatur von Tyrannen, sondern durch die greisbarste Gesetz seiner Weisen regiert. Nach diesen Befolgen ist jede Gewalt in China beschränkt und gebremst. Jede Provinz hat ihre eigene selbständige Verwaltung mit einer Eintheilung in verschiedene Ministerien.

Kein erblicher Adel ist in China zu finden; nur durch persönliche Auszeichnung durch „Weisheit“ u. s. w. die Ansehlichkeit der Gesetze, Vorschriften und klassischen Literatur, kann Jemand zum Adel gelangen, und dieser Adel steht einem jeden offen, sogar der Sohn des Kaisers steht bei Verleihen seines Vaters nicht um einen Grad höher im Range, als der niedrigste Canalarbeiter wenn er sich nicht in der Schule erworben hat. Die Folge davon ist, daß unter Chinesen verstreut, es in keinem Lande unter der Sonne mehr Bürger giebt, welche die letzten, alle in China.

Entscheidend unter solchen Umständen eine entsetzliche Schwäche bei einem Volke erscheinen, das schon so große Dinge zu einer Zeit vollbracht hatte, wo die übrige Welt sich noch in einem Zustande thörichter Barbarei befand. Unglücklicher Weise ist die Elendigkeit der „Mittelstufen“ (wie sie sich nennen) zu durchweg national und so intensiv, daß ihr erster Glaubensartikel ihre eigene Vollkommenheit ist. Sie sagen: Die Einrichtungen und Vorschriften unserer alten Weisen haben uns zu dem gemacht, was wir sind: vollkommen; folglich ist es vergeblich, sie zu ändern; folglich ist es vergeblich, die Weisheit, aus einem Augenblick an irgend

etwas Anderes zu glauben, als was wir in

andern Büchern und Institutionen finden, und die Möglichkeit eines Fortschrittes anzunehmen, in blauer Färbung. Daher ist die Meinung und Originalität unter den Chinesen geradezu einverwandelt. Die Welt, die uns aber unsere Augen in der Welt der Wissenschaften offenbart, ist die Welt der Campfmaschinen, die Spinnmaschinen oder der elektrischen Telegraphen in China. Dem die vollkommenen Weisen, nämlich ihre Weisen, haben — so meinen die Chinesen — dem Fortschrittsgeist keine Gränze gezogen und alles Near, was darüber hinausgeht, ist Sünde. Stabilität war Jahrtausende lang das Wesen der Religion in China. Aus diesem Grunde wurden alle Verbindungen mit der Außenwelt abgeschnitten. Bei Todesstrafe war es dem Eigebornen verboten, das Land zu verlassen oder einem Fremden, es zu betreten. Das ganze Volk verschanzte sich in der Gemüthlichkeit der Unwissenheit und Beschränkung.

Das Märkte bis zum Jahre 1842, als der Krieg mit England ausbrach. In diesem Jahre wurden allen einheimischen Chinesen zwei Dinge klar: erstlich, daß sie nicht unbesiegt seien und zweitens, daß nach der gewöhnlichen Durchforschung aller Bücher ihres Reiches nirgend etwas über Schiffe-Gründe werden konnte, die gegen Wind und Strömung und ohne Segel die Meile hinausführen. Und doch waren sie da, diese „Eisenschiffe“, und sammelten sich auf dem Chinesischen Gewässern. Nach land sich in den alten Büchern absolut Nichts über so mancher andere Dinge, welche die Engländer in Anwendung brachten. Traumen die Chinesen nur, über datten ihre alten Weisen Unterricht die letzte Ueberzeugung drängt sich ihnen allmächtig auf.

Die Ereignisse des vergangenen Jahres haben bewiesen, ja, was bei jeder Gelegenheit den Chinesen gezeigt wurde, nicht an ihnen verloren ging. Es war ein Wunder, wenn einem so gebildeten und denkenden Volk wie den Chinesen Dampfmaschinen, veredelte Schießgewehre und andere staunenerregende Erfindungen Europas hätten vorgeführt werden können, ohne daß sie zu zweifeln über die Unbegreiflichkeit ihrer Weisen gelangt wären. Es ist aber das was dem letzten Jahresendes ihr Glaube und ihre Zuversicht an die Unfehlbarkeit ihrer Autoritäten arg in die Brüche gegangen. Hierzu nehme man, daß die jetzige Regierung in ihren Geldverleugungen ungeschwieger, als irgend eine ihrer Vorgängerin den Grundriss aufgegeben hat, die Befestigungen nur auf wahres Verdienst begründet sein sollen. Der außerordentliche Ansturm der Bevölkerung, die dadurch erzwungene Vertheilung der Lebensbedürfnisse und die gleichzeitige Entdeckung des Goldes in Californien bring große Massen Chinesen, die bestehenden Anwesenungsverordnungen zu mißachten, Unzufriedenheit und Gefühl der geordneten Zustände waren die natürliche Folgen dieser Ereignisse, und jede Art von Döbelen — wozu sie nun Mitglieder der Hof- oder Völkerverwaltung, Banditen aus dem wilden Gebirgsstrichen oder der baldbrüchliche Räuber sein, welche sich an die Spitze des Aufstandes stellen und der Bewegung, Unruhen, vertheilung — wurde von der Bevölkerung mit Augen begrüßt. — Welches immer das Ergebnis dieser Bewegung sein möge, gewiß ist, daß der bismillische Trache nunmehr seinen Lauf hat und sich nicht länger mit der schlaunigen Erfinden begnügen wird, die er in der letzten drei Jahrtausenden führt. Die Schranken durch welche europäische Civilisation von dem Reiche ausgeschlossen u. s. w. werden fallen und die nationalen Mittel, die als die Nothwehr und Milderndes, die Jahrtausende lang dem Fortschritt demment entgegengetraten. [S. 2. 3.]

Das Märkte bis zum Jahre 1842, als der Krieg mit England ausbrach. In diesem Jahre wurden allen einheimischen Chinesen zwei Dinge klar: erstlich, daß sie nicht unbesiegt seien und zweitens, daß nach der gewöhnlichen Durchforschung aller Bücher ihres Reiches nirgend etwas über Schiffe-Gründe werden konnte, die gegen Wind und Strömung und ohne Segel die Meile hinausführen. Und doch waren sie da, diese „Eisenschiffe“, und sammelten sich auf dem Chinesischen Gewässern. Nach land sich in den alten Büchern absolut Nichts über so mancher andere Dinge, welche die Engländer in Anwendung brachten. Traumen die Chinesen nur, über datten ihre alten Weisen Unterricht die letzte Ueberzeugung drängt sich ihnen allmächtig auf.

Die Ereignisse des vergangenen Jahres haben bewiesen, ja, was bei jeder Gelegenheit den Chinesen gezeigt wurde, nicht an ihnen verloren ging. Es war ein Wunder, wenn einem so gebildeten und denkenden Volk wie den Chinesen Dampfmaschinen, veredelte Schießgewehre und andere staunenerregende Erfindungen Europas hätten vorgeführt werden können, ohne daß sie zu zweifeln über die Unbegreiflichkeit ihrer Weisen gelangt wären. Es ist aber das was dem letzten Jahresendes ihr Glaube und ihre Zuversicht an die Unfehlbarkeit ihrer Autoritäten arg in die Brüche gegangen. Hierzu nehme man, daß die jetzige Regierung in ihren Geldverleugungen ungeschwieger, als irgend eine ihrer Vorgängerin den Grundriss aufgegeben hat, die Befestigungen nur auf wahres Verdienst begründet sein sollen. Der außerordentliche Ansturm der Bevölkerung, die dadurch erzwungene Vertheilung der Lebensbedürfnisse und die gleichzeitige Entdeckung des Goldes in Californien bring große Massen Chinesen, die bestehenden Anwesenungsverordnungen zu mißachten, Unzufriedenheit und Gefühl der geordneten Zustände waren die natürliche Folgen dieser Ereignisse, und jede Art von Döbelen — wozu sie nun Mitglieder der Hof- oder Völkerverwaltung, Banditen aus dem wilden Gebirgsstrichen oder der baldbrüchliche Räuber sein, welche sich an die Spitze des Aufstandes stellen und der Bewegung, Unruhen, vertheilung — wurde von der Bevölkerung mit Augen begrüßt. — Welches immer das Ergebnis dieser Bewegung sein möge, gewiß ist, daß der bismillische Trache nunmehr seinen Lauf hat und sich nicht länger mit der schlaunigen Erfinden begnügen wird, die er in der letzten drei Jahrtausenden führt. Die Schranken durch welche europäische Civilisation von dem Reiche ausgeschlossen u. s. w. werden fallen und die nationalen Mittel, die als die Nothwehr und Milderndes, die Jahrtausende lang dem Fortschritt demment entgegengetraten. [S. 2. 3.]

Das Märkte bis zum Jahre 1842, als der Krieg mit England ausbrach. In diesem Jahre wurden allen einheimischen Chinesen zwei Dinge klar: erstlich, daß sie nicht unbesiegt seien und zweitens, daß nach der gewöhnlichen Durchforschung aller Bücher ihres Reiches nirgend etwas über Schiffe-Gründe werden konnte, die gegen Wind und Strömung und ohne Segel die Meile hinausführen. Und doch waren sie da, diese „Eisenschiffe“, und sammelten sich auf dem Chinesischen Gewässern. Nach land sich in den alten Büchern absolut Nichts über so mancher andere Dinge, welche die Engländer in Anwendung brachten. Traumen die Chinesen nur, über datten ihre alten Weisen Unterricht die letzte Ueberzeugung drängt sich ihnen allmächtig auf.

Die Ereignisse des vergangenen Jahres haben bewiesen, ja, was bei jeder Gelegenheit den Chinesen gezeigt wurde, nicht an ihnen verloren ging. Es war ein Wunder, wenn einem so gebildeten und denkenden Volk wie den Chinesen Dampfmaschinen, veredelte Schießgewehre und andere staunenerregende Erfindungen Europas hätten vorgeführt werden können, ohne daß sie zu zweifeln über die Unbegreiflichkeit ihrer Weisen gelangt wären. Es ist aber das was dem letzten Jahresendes ihr Glaube und ihre Zuversicht an die Unfehlbarkeit ihrer Autoritäten arg in die Brüche gegangen. Hierzu nehme man, daß die jetzige Regierung in ihren Geldverleugungen ungeschwieger, als irgend eine ihrer Vorgängerin den Grundriss aufgegeben hat, die Befestigungen nur auf wahres Verdienst begründet sein sollen. Der außerordentliche Ansturm der Bevölkerung, die dadurch erzwungene Vertheilung der Lebensbedürfnisse und die gleichzeitige Entdeckung des Goldes in Californien bring große Massen Chinesen, die bestehenden Anwesenungsverordnungen zu mißachten, Unzufriedenheit und Gefühl der geordneten Zustände waren die natürliche Folgen dieser Ereignisse, und jede Art von Döbelen — wozu sie nun Mitglieder der Hof- oder Völkerverwaltung, Banditen aus dem wilden Gebirgsstrichen oder der baldbrüchliche Räuber sein, welche sich an die Spitze des Aufstandes stellen und der Bewegung, Unruhen, vertheilung — wurde von der Bevölkerung mit Augen begrüßt. — Welches immer das Ergebnis dieser Bewegung sein möge, gewiß ist, daß der bismillische Trache nunmehr seinen Lauf hat und sich nicht länger mit der schlaunigen Erfinden begnügen wird, die er in der letzten drei Jahrtausenden führt. Die Schranken durch welche europäische Civilisation von dem Reiche ausgeschlossen u. s. w. werden fallen und die nationalen Mittel, die als die Nothwehr und Milderndes, die Jahrtausende lang dem Fortschritt demment entgegengetraten. [S. 2. 3.]

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Neu-Orleans-Gelt-Cours.
Jan. 14. 1852.
Amerikanisches Geld per 17. 40c.
Californisches Geld \$ 16. 00 bis 17. 40c.
Amerikanisches Silber 2) bis 3
Amerikanisches Silber per 95 - 96c.
Amerikanischer Dollar 4) bis 5
Frankreichische Franc 95 - 96c.
Russische Rubel \$ 3. 80 bis 4. 85
Sardinische Lire \$ 4. 80 bis 5. 75
Spanische Realen \$ 16. 50 bis 18. 75
Patriots \$ 15. 60 bis 15. 75

Dahme & le Sage.

Indianola, Texas.
Grocery and Retail Dealer in Choice Goods and Provisions of the West.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Neue Einwanderer lesen!
Für diejenigen, die in der Gegend von Indianola, Texas, wohnen, ist es wichtig zu wissen, dass es eine große Anzahl von Einwanderern gibt, die in der Gegend von Indianola, Texas, wohnen. Diese Einwanderer sind sehr reich und haben eine große Anzahl von Kindern. Sie sind sehr freundlich und helfen den neuen Einwanderern bei der Einnahme.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf
Ein Bauhaus in der Gegend von Indianola, Texas, bestehend aus einem Wohnhaus mit einem Garten, einem Wasserlauf, einem Brunnen und einem Stall. Das Haus ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Franz Moureau.

Neu-Orleans, Texas.
Groß- und Kleinhändler in allen für die Landwirthschaft nothwendigen Waaren.
Empfiehlt sich zum Verkauf und Verkauf von Baumwolle und anderen Landesprodukten.
Unter Aufsichtung prompter und reeller Bedienung.
Liberaler Vorschüsse in Baar oder Waaren werden auf Baumwolle gemacht, die ihm zum Export nach New-Orleans oder New-York übergeben wird. [40-13]

Daniel Wisemann,
Neu-Orleans, Texas,
empfiehlt sich zum Verkauf und Verkauf von Baumwolle und anderen Landesprodukten.
Unter Aufsichtung prompter und reeller Bedienung.
Liberaler Vorschüsse in Baar oder Waaren werden auf Baumwolle gemacht, die ihm zum Export nach New-Orleans oder New-York übergeben wird. [40-13]

Daniel Wisemann,
Neu-Orleans, Texas,
empfiehlt sich zum Verkauf und Verkauf von Baumwolle und anderen Landesprodukten.
Unter Aufsichtung prompter und reeller Bedienung.
Liberaler Vorschüsse in Baar oder Waaren werden auf Baumwolle gemacht, die ihm zum Export nach New-Orleans oder New-York übergeben wird. [40-13]

F. Moureau.
Neu-Orleans, Texas.
Wholesale & Retail Dealer in General Merchandise.
Liberal advances made on cotton or other produce consigned to him or to his friends in New-Orleans or New-York. [40-13]

George W. Judson.
Cotton-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.
Neu-Orleans, Texas.
Edler Stoffe und der Baumwolle. Preisverhältnisse außerordentlich niedrig. Die Waaren sind von der besten Qualität und werden zu sehr billigen Preisen verkauft. Die Waaren sind von der besten Qualität und werden zu sehr billigen Preisen verkauft.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Verkauf.
Eine Farm bestehend aus circa 100 Acre in einer hübschen Gegend, mit einem Wohnhaus, einem Stall, einem Brunnen und einem Wasserlauf. Die Farm ist sehr schön eingerichtet und hat eine schöne Aussicht auf den Indianola-See. Der Preis ist \$1000.

Dr. W. Hemer.